

EM in Athen: Platz 5 für Kenichi Sato

DM der LEISTUNGSKLASSE: Kumite-Gold für Anjela Tazidinova

Kata-Silber für Ilja Smorguner

15.Int Krokoyama-Cup: Sieg für Lukas Siebel

German-Kata-Cup: Nachwuchs-Teams räumen ab



INHALT

Editorial	_s.3
Kaderportrait : Stephanie Kofeldt (Kumite)	_s.4
Bericht: Dienstantritt für Stephanie Kofeldt bei der Sportfördergruppe der Bundeswehr	_s.5
DAN-Prüfungstermine im RKV	_s.5
Bericht: Die Kunst der Provokation eines Angriffes - Carlo Fugazza in Germersheim -	_s.6
Bericht: DM der Leistungsklasse - Titelgewinn für Anjela Tazidinova, Vize-Titel für Ilja Smorguner	_s.7
Bericht: 15. Internationaler Krokoyama-Cup in Koblenz Trotz Wirtschaftskrise immer noch gefragt	_s.8
Bericht: 17. Pfälzer Karate Jugendcup des 1.JJKC Haßloch	_s.10
Ausschreibung: 13. RKV Verbandslehrgang	_s.11
Bericht: Platz 5 für Kenichi Sato bei der Senioren-EM in Athen	_s.15
Bericht: Euro-Youngstar Randori in Alfeld	_s.15
Bericht: Kata-Bunkai-Lehrgang mit Marcus Gutzmer in Daun	_s.16
Neues Dojo im RKV	_s.16
Bericht: RKV Landeskader erfolgreich beim German-Kata- Cup in Maintal	_s.17
Bericht: Mein erster Lehrgang	_s.18
Bericht: Deutsche Hochschulmeisterschaften: Stefan Köhler erkämpft Vizemeister in Berlin	_s.18
Bericht: Goju-Ryu Europacup - Silbermedaille für Stella Holczer	_s.19
Bericht: Erfolgreiche Prüfung zum 5.DAN	_s.19
Bericht: Goju-Ryu Karatekämpfer auf Bundesebene erfolgreich	_s.19
Neue Dan-Träger im RKV	_s.20
Ausschreibungen: Lehrgänge	_s.20
Ausschreibungen: Turniere	_s.22
Terminplan	_s.23

Herausgeber und Verleger

Rheinland-Pfälzischer Karate Verband e.V.
Fachverband für Karate im Landessportbund
Rheinland-Pfalz e. V.
Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.

Geschäftsstelle

Avallonstrasse 51
56812 Cochem - Cond
Tel. : 02671 / 5604 Fax : 02671 / 5766
Homepage : <http://www.karate-rkv.de>
E-Mail : info@karate-rkv.de

V.i.S.d.P.: Volker Bernardy, Postfach 1257, 54543 Daun
• Erscheinungsweise: 4 x pro Jahr

Design & Satz:

SCHÜBLER design Tel.: (06742) 89 70 81 · Fax: 89 70 82

Verteilung an die Mitgliedsvereine nach Stärkemeldung im DKV. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Für nicht angeforderte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen, CD-ROMs usw. wird nicht gehaftet. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Beiträge und Ausschreibungen. Die Redaktion behält sich die Kürzung und Ergänzung von Beiträgen vor.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe war der 29.05.2010. Namentlich unterzeichnete Beiträge müssen nicht immer die Meinung des RKV darstellen.

TITELFOTO

PLATZ 5 für KENICHI SATO bei der Senioren-EM in Athen

Geschäftsführendes PRÄSIDIUM



Präsident

und Stilrichtungreferent Shotokan

Gunar Weichert
Eifelstrasse 12, 56727 Mayen
Tel.: 02651 / 2669 Fax: 02651 / 541360
E-Mail: gunarweichert@online.de



Komm. Vizepräsident und Sportreferent

Thomas München
Engelstr. 6, 54292 Trier
Tel.: 0651 / 28733 (p) o. 0651 / 9676-3626 (d)
Fax: 0651 / 28733 (p)
E-Mail: t.muenchen@t-online.de



Vizepräsident und Schatzmeister

Hermann-Josef Andres
Stablostrasse 24, 56812 Cochem - Cond
Tel.: 02671 / 4513
E-Mail: hjandres@web.de

Erweitertes PRÄSIDIUM



Pressereferent

Volker Bernardy
Postfach 1257, 54543 Daun/Eifel
Mobil: 0160 / 1533387
E-Mail: presse@karate-rkv.de



Komm. Breitensportreferent

Bernd Otterstätter
Marie-Curie-Strasse 1, 67454 Hassloch
Tel.: 06324 / 82398 Fax: 06324 / 982362
E-Mail: BELotterstaetter@t-online.de



Frauenreferentin

Sandra Werling
Maxburggring 4, 76887 Bad Bergzabern
Mobil: 0176 / 26378330
E-Mail: san_werling@web.de



Leistungssportreferent/ Lehrwart

Walther Hehl
Mondring 40, 56410 Montabaur
Mobil: 0171 / 7458258
E-Mail: walther.hehl@gmx.de



Jugendreferent

Thomas Hild
Walramsneustr. 12 , 54290 Trier
Tel.: 0651 / 4361850 Mobil: 0177 / 3215291
E-Mail: jugend@karate-rkv.de



Referenten



Kampfrichterreferent

Lothar Becker
Händelstraße 25, 54516 Wittlich
Tel. / Fax: 06571 / 93904
E-Mail: KCW-Lothar-Becker@online.de



Prüferreferent

Klaus Bleser
Birkenweg 2a, 56290 Lieg
Mobil: 01522 / 8849635
E-Mail: pruefung@karate-rkv.de

Editorial

Liebe Leser,

nach einem langen und zähen Winter naht der Sommer in großen Schritten – solange uns nicht wieder ein Vulkan die Sicht auf die Sonne trübt.

Fast schon erwartungsgemäß verteidigte **Anjela Tazidinova** bei der DM der Leistungsklasse ihren Vorjahrestitel im Kumite-Einzel der Damen. Gleich drei Medaillen konnte der Kata-Kader feiern, denn **Ilja Smorguner** sicherte sich den Vize-Titel und **Stefan Köhler** erreichte – wie **Kenichi Sato** Platz 3.

Ken wurde daraufhin – wie auch Anjela – vom Bundestrainer zur EM in Athen nominiert und er kam mit einem tollen 5. Platz wieder zurück.

Beim **15. Internationalen Krokoyama-Cup** konnte in diesem Jahr wieder ein volles Haus verzeichnet und zahlreiche Nationen in Koblenz begrüßt werden.

Die erstmals ausgeschriebene Duale **Trainer-B Ausbildung** musste leider mangels Teilnehmer abgesagt werden. Unser Lehrwart und die Referenten werden in den Vereinen nochmals nachfragen und dann im kommenden Jahr einen Neustart versuchen.

Aber auch im sog. *Breitensport* wurden wieder zahlreiche Lehrgänge angeboten, wenngleich uns hier nicht von jedem Veranstalter ein Bericht zur Verfügung gestellt wurde.....schade, das hätte sicher auch einige interessiert!!

Erstmals haben wir für Euch die komplette Ausschreibung des **Verbandslehrgangs** im September mit ins Heft genommen – nutzt diesen Termin! **Da ist für jeden was dabei!!**

Viel Spaß beim Lesen !!

Volker Bernardy
RKV-Pressereferent

Bitte vormerken!!

REDAKTIONSSCHLUSS für die Hefte:

03.2010: 28.08.2010

04.2010: 20.11.2010

01.2011: 20.02.2011

ANZEIGE



SCHNELLIGKEITSTRAINING FÜR KAMPFSPORTLER

Dr. Jürgen Fritzsche

Mit "Schnelligkeit" zum Erfolg! Ein umfassendes trainingswissenschaftliches Werk mit einem Immensen Praxisteil zum sofortigen Anwenden. Das Buch ist sportartübergreifend verfasst und für alle Kampfsportler ein Muss!

Infos unter: www.experts-training.de



29,95



KADERPORTRAIT : STEPHANIE KOFELDT (KUMITE)

RKV-INFO: Steffi, wann und wo hast Du mit Karate begonnen und wie kamst Du dazu?

Meine Schule bot einen Ferienkurs in Karate an, an dem ich begeistert teilgenommen habe. Danach suchte ich mir einen Karateverein in meiner Heimatstadt.

RKV-INFO: Wer ist/sind Dein/e Trainer?

Mein Trainer ist Peter Rau vom Shotokan Karate Club Frankenthal. Das war bisher das Beste was mir in meiner Karatelaufbahn passieren konnte. Ich musste meine ganze Einstellung zum Training umstellen. Peter hat klare Vorstellung von seinem Training, weiß sich durchzusetzen und geht individuell auf mich ein - dazu kommt das er mir sehr gut vermittelt wie ich meine Ziele erreichen kann. Man merkt sofort das er eine professionelle Trainerausbildung hat.

RKV-INFO: Wann hast Du an Deinem ersten Wettkampf teilgenommen?

Mein erster Wettkampf war die RKV-Meisterschaft 2001, auf der ich auch gleich den ersten Platz im Kumite belegte.

RKV-INFO: Wie häufig trainierst Du in der Woche?

Ich habe einen Jahrestrainingsplan, und je nach dem in welcher Phase der Vorbereitung ich mich befinde, trainiere ich 2 mal täglich über manche Strecken auch 3 mal. Wobei das nicht nur Karate-, sondern auch Kraft- und Ausdauertraining ist.

RKV-INFO: Wie sieht so ein Training bei Dir aus – trainierst Du auch Kata?

Nein, Kata-Training kommt zurzeit für mich nicht in Frage, bestimmt später wenn meine Wettkampflaufbahn beendet ist. Um meine individuellen Stärken technisch-taktisch auszuwerten, trainiert Peter sehr viel Technik- und Bewegungstraining an den Prätzen mit mir, das ich später im Kumitetraining mit den anderen Kadermitgliedern die bei uns im Dojo trainieren, umzusetzen versuche.

RKV-INFO: Analysierst Du Deine Gegner vor einem Wettbewerb? Wie geht's Du damit um, wenn Du einmal dem Gegner unterliegst?

Ja, das mach ich mit Peter zusammen, denn das ist heute ein sehr wichtiger Bestandteil im Leistungssport - nicht direkt am Wettkampftag sondern schon im Vorfeld, wobei er sich mitunter auch einer Datenbank bedient in der Profile von nationalen und internationalen Wettkämpfer/innen abgelegt sind. Ab einer gewissen Ebene kennt man ja auch schon die meisten Leistungsträger und hat auch schon öfters gegen Sie gekämpft. In den taktischen Trainingseinheiten wird dann die eine oder andere Standardsituation mit der entsprechenden Möglichkeiten geübt.

RKV-INFO: Welche sportlichen Erfolge haben für Dich einen besonderen Stellenwert?

Eigentlich war der Krokoyama-Cup 2009 ein besonderes Erlebnis, dort habe ich erstmals richtig gemerkt das sich die Trainingsumstellung wirklich gelohnt hat, was sich durch einen 1. Platz in der Allkategorie und den 2. Platz in der Gewichtsklasse belegen lässt. Dort hat mich auch zum erstenmal mein BT Thomas Nitschmann sehr überzeugend gelobt. Bei der DM der Länder war es eine tolle Erfahrung, wie sich eine Mannschaft durch Teamgeist richtig nach vorne puschen kann. Mit Angela, Stella, Tamara und mir stellten wir ein Klasse-Team und haben verdient den Titel gewonnen.

RKV-INFO: Seit April 2010 bist Du Mitglied der Sportfördergruppe der Bundeswehr. Wie sieht Dein Soldatenalltag aus?

Am Anfang der 8-wöchigen Grundausbildung waren die Abläufe sehr gewöhnungsbedürftig. Um fünf Uhr aufstehen, Formalausbildung, Dienst an der Waffe und im Matsch rumkriechen - ständig in Bewegung. Jetzt sieht es so aus, dass ich größtenteils Heimschläfer bin und mein Dienstplan nur mein tägliches Training vorsieht. Das war ja auch der eigentliche Grund warum ich mich entschlossen habe Zeitsoldat in der Sportförderkompanie zu werden.

RKV-INFO: Was möchtest Du sportlich noch erreichen?

Ziel ist die Teilnahme an der WM in Bremen, um mich dort bestens zu präsentieren, und natürlich will ich auch mal Deutscher Meister werden.

RKV-INFO: Welche Wettkämpfe stehen derzeit für die auf dem Plan?

Über die Sommerpause werde ich ein Aufbau-training in den Bereichen Kraft und Ausdauer durchführen. Anschließend geht es schon wieder in die Vorbereitung für die German Open und dem shotokan Cup, und natürlich die parallel laufende EM-Vorbereitung 2011, für die ich nominiert bin.

RKV-INFO: Wie sieht Deine private Lebensplanung aus? Hast Du schon konkrete Vorstellungen? Welche Rolle spielt Karate dabei für Dich?

Ich habe als Zeitsoldat die Unteroffizierslaufbahn eingeschlagen, und je nach Entwicklung besteht später die Möglichkeit in die Offiziersausbildung einzusteigen. Auch will ich in den nächsten Jahren an der A-Trainerausbildung teilnehmen, um vielleicht nach meiner Wettkampftätigkeit in einem Dojo als Trainerin zu arbeiten, oder vielleicht auch selbst einmal ein eigenes Dojo leiten.

RKV-INFO: Steffi, vielen Dank für das Interview und weiterhin viel Erfolg!!

Auch ich bedanke mich für das nette Gespräch. danken möchte ich ebenfalls

meinem BT Thomas Nitschmann, und meinem LT Lukas Grezella für die tolle Unterstützung. Nicht vergessen möchte ich das RKV-Präsidium, speziell Thomas München der zusammen mit Peter, immer an meiner Seite standen.

*Volker Bernardy
RKV-Pressereferent*

STEPHANIE KOFELDT



geb:	08.07.1990
Graduierung	1. Dan
Stilrichtung:	Shotokan
Beginn mit Karate:	1999
Verein:	Shotokan Frankenthal
Heimtrainer:	Peter Rau
Beruf:	Soldatin der Sportförderkompanie
Im RKV Kader seit:	2002
Im DKV Kader seit:	2008

Bisherige Erfolge:

Kyushu-Open/Japan/04
1. Platz

Deutsche Meisterschaften 2008
3. Platz Einzel + Team

Deutsche Meisterschaften 2009
3. Platz Einzel + Team

Int. Krokoyama-Cup 2009
1. Platz Allkategorie
2. Platz Gewichtsklasse

Croatia Open/09
3. Platz Einzel

DM der Länder 2009
1. Platz Team

Int. Shotokan-Cup 2009
2. Platz Einzel

Deutsche Meisterschaften 2010
3. Platz Einzel

Im nächsten RKV Info erscheint ein Porträt von
Anna Müller (Kata).



Dienstantritt für Stephanie Kofeldt bei der Sportfördergruppe der Bundeswehr

Seit der Gründung der Sportfördergruppen vor über 40 Jahren hat die Anzahl der geförderten Soldaten stetig zugenommen. Als Spitzensportler bei der Bundeswehr hat man die Möglichkeit, sich voll auf seinen Sport zu konzentrieren, da die Fördergruppen die Athleten finanziell absichern und ihnen viele Freiräume für die sportliche Entwicklung bieten.

Am 01.04.2010 hat **Stephanie Kofeldt** (Mitglied des DKV Kumite B-Kaders sowie des RKV Kumite-Landeskader) die verkürzte Grundausbildung von acht Wochen in Dillingen an der Donau angetreten. Danach

ist ihre Zeit bei der Sportfördergruppe der Bundeswehr in Sonthofen in etwa 70 Prozent Sport und 30 Prozent Militär unterteilt. In dem sportlichen Teil kann sie sich gezielt in ihrem Heimatverein **1. Shotokan-Karate-Club Frankenthal** mit ihrem Heimtrainer **Peter Rau** auf die anstehenden nationalen und internationalen Wettkämpfe vorbereiten. Im militärischen Teil muss Stephanie dann Lehrgänge, Weiterbildungen sowie militärische Übungen absolvieren.

*Thomas München
komm. RKV-Sportreferent*



DAN-PRÜFUNGSTERMINE IM RKV

Die Anmeldung zur Dan-Prüfung muss mindestens 4 Wochen vor dem Termin bei der DKV-Bundesgeschäftsstelle vorliegen. Eine Onlinemeldung (bis 4.DAN) ist möglich unter www.dan-anmeldung.dkv.de.

SHOTOKAN

Bis 4.DAN

21.08.2010 MENDIG
(Weichert/Mansouri)

5.DAN und höher

10.10.2010 MENDIG
(SHOTOKAN-CUP)



STILOFFENES KARATE

Bis 4.DAN

26.06.10 TRIER
(Gutzmer / Müller)
24.07.10 KAISERSLAUTERN
(Schwehm / Engel)
20.10.10 DAUN
(Otterstätter/ Bernardy)
11.12.10 KAISERSLAUTERN
(Hehl / Gutzmer)



ANZEIGE

Shito Master
nichts für Verlierer

Der Kumite Gi!! Designed by Antonlo Leuci
DC Sport, Sporthandel GmbH, St.-Peter-Str. 25, 72760 Reutlingen
Telefon 07121/330605 - Fax 07121/330857 - info@dcsport.de

www.dcsport.de

„Die Kunst der Provokation eines Angriffes“ - Carlo Fugazza in Germersheim -



Sensei Carlo Fugazza ist einer der wichtigsten Repräsentanten des von Shihan Hiroshi Shirai (9. Dan) gelebten und geprägten traditionellen Shotokan Karate-Do; er betreibt diese Kampfkunst selbst bereits seit 42 Jahren.

Der Besuch von Carlo Fugazza bei der Shotokan-Ryu Karate-Do Akademie (SKA) Germersheim wird daher stets mit Spannung erwartet. Der mittlerweile 59-jährige Inhaber des 7. Dan lockt auch überregional zahlreiche Sportler, sogar aus dem benachbarten Ausland, nach Germersheim. Stets gibt es bei diesem Highlight viel zu lernen, denn Carlo Fugazza verfügt über ein unvergleichlich hohes Fachwissen.

Er ist nicht nur in hervorragender körperlicher Verfassung, um die zu trainierenden Übungen selbst vor zu zeigen, sondern verfügt auch über herausragende didaktische und methodische Kenntnisse, um die Lehrgangsteilnehmer voran zu bringen. Er zeigt äußerst gute Techniken; sein persönliches Ziel ist, Karate bis ins hohe Alter zu betreiben. Mit ihm als Lehrgangsleiter sind keinerlei Motivationskünste nötig, denn wer zu diesem Lehrgang nach Germersheim kommt, läuft wie selbstverständlich von der ersten bis zur letzten Minute auf Hochtouren.

Die Sportler zehren dabei auch von Fugazzas langjähriger Erfahrung als erfolgreicher Wettkampfsportler. Er war vielfacher italienischer Meister, Europameister und mehrfacher Vizeweltmeister. Nach Beendigung seiner aktiven Wettkampfkariere wurde er Nationaltrainer in Italien und führte die italienische Nationalmannschaft 1990 bei der WM auf den ersten Platz. Mit seinem Training gibt

er stets langfristige Aufgaben mit auf den Weg und damit verbunden eine langfristige Perspektive für das Training im Verein.

Zwar ist Carlo Fugazza als ausgeprägter Kata-Spezialist bekannt, sein Kumite-Training ist aber nicht minder anspruchsvoll – im Gegenteil: es bewegt sich ebenfalls auf höchstem Niveau. Kihon, Kata und Kumite werden bei seinen Lehrgängen in aller Regel gleichermaßen trainiert. Stets legt er größten Wert auf die korrekte Ausführung der Techniken und lässt diese strenge Anforderung nicht unbegründet. Seine unvergleichbare Akribie zeichnet ihn aus. Besprochene technische Details stehen dabei immer im Zusammenhang mit den Anwendungen und diese wiederum werden vielseitig und variabel trainiert. Zu einer umfassenden Ausbildung gehören so beispielsweise auch die Ausführungen der Ura-Variante, gerade beim Kata-Bunkai.

Sensei Fugazzas größtes Anliegen bei diesem erneut sehr anspruchsvollen und vielseitigen Lehrgang war die dringende Empfehlung, mit dem Partner nicht immer nur Go-no-sen zu trainieren, sondern auch die Sen-no-sen Taktik zu entwickeln, zu stärken, um diese dann am Partner anzuwenden.

Entschlossenes Agieren, speziell beim Attakieren sei beim Gegner erforderlich. Die Provokation von gewünschten Angriffen müsse gelernt werden und sei nicht selbstverständlich. Im Training sind die durchzuführenden Angriffe häufig abgesprochen, doch die tatsächlichen Positionen und Verhaltensweisen des Verteidigers würden in aller Regel diesen (hier abgesprochenen) erwünsch-

ten Angriff gar nicht auslösen, so Sensei Fugazza. Explosiv, stark und konsequent müsse gearbeitet werden. Als „Sen-Power“ hat er es sogar bezeichnet. Zahlreiche Beispiele aus der Bassai-Dai, Kanku-Dai, Jion, Empi und Jitte wurden dazu gewählt, diese Kampfstrategie weiter zu entwickeln.

Im Unterstufentraining wurden wiederum Grundlagen vertieft. Diesmal waren die Feinheiten des Kokutsu-Dachi und der Shuto-Technik das übergreifende Thema; Heian Shodan, Heian Sandan und Heian Godan waren die dazu ausgewählten Trainingstools. Zahlreiche Feinheiten wurden dazu besprochen und viele interessante Informationen, die über das allgemein bekannte Wissen hierzu hinaus gehen. Ein Drittel der Unterstufen-Trainingsgruppe waren – wie bei vielen anderen seiner Lehrgänge auch – Schwarzgurte bzw. Trainer, welche die günstige Gelegenheit nutzten, ihr persönliches Spektrum zu erweitern bzw. Grundlagen zu vertiefen.

Mit seiner charismatischen Ausstrahlung reißt Carlo Fugazza die Lehrgangsteilnehmer mit. Bescheiden und dennoch überzeugend gibt er sein enormes Wissen preis. Er verfügt über ein scheinbar unerschöpfliches Repertoire, das sehr sachlich und überzeugend, aber mit viel Herzblut vermittelt wird. Sein hohes Engagement fasziniert bei all seinen Lehrgängen. Fast wie selbstverständlich erscheint es daher, dass die Lehrgangsserie mit Carlo Fugazza am 27.11.2010 in Germersheim fortgesetzt wird.

*Sabine Eisenhauer, Martin Hartung
SKA Germersheim*



DM der Leistungsklasse: Titelgewinn für Anjela Tazidinova, Vize-Titel für Ilja Smorguner

Bei den Deutschen Meisterschaften der Leistungsklasse in Völklingen erreichten die Landeskaderathleten des RKV Platz 6 in der Länderwertung.

Kumite-Einzel

Obwohl der erste Wettkampftag sowohl bei den Kumite-Herren, als auch bei den -Damen eher ernüchternd begann, zeigten unsere Damen derzeitigen Bundeskaderathletinnen **Anjela Tazidinova** (KSV Trier) und **Stefanie Kofeldt** (1.SKC Frankenthal) wieder einmal Ihre Klasse.

Die WM- und EM-Teilnehmerin **Stefanie Kofeldt** startete in der Gewichtsklasse bis 68kg. Nach einer schnellen Führung von Steffi in der Auftaktbegegnung genügte der Gegnerin zwei kleine Unaufmerksamkeiten um in Führung zu gehen und den Vorsprung letztlich mit über die Zeit zu nehmen. Sichtlich verärgert und enttäuscht wartete die 19-jährige dann auf die Trostrunde, und in den folgenden drei Kämpfen mobilisierte sie einmal mehr ihren Kampfgeist und ließ sich die Bronzene Medaille nicht mehr nehmen.

Erwartungsgemäß zeigte sich die derzeit erfolgreichste Starterin des RKV **Anjela Tazidinova** wieder in Höchstform. Nach



klaren Siegen in den Vor- und Zwischenrunden stand die amtierende Deutsche Meisterin am Abend - wie bereits im Vorjahr - ihrer Bundeskaderkollegin Silvia Sperner aus Hessen im Finale gegenüber. Beide schenkten sich nichts und sorgten somit für ein sehr spannendes und mitreißendes Finale. Nach der 4-minütigen, regulären Kampfzeit stand es 1:1 unentschieden, so dass die Entscheidung im Sai-Shai (Verlängerungskampf) fallen musste. Hier konnte die 22-jährige Studentin dann den entscheidenden Siegtreffer anbringen und sicherte sich erneut den Deutsche Meistertitel.

Am Sonntag wurden dann die Wettbewerbe im Kata-Einzel- und Kumite-Team ausgetra-

gen. Mit je einem Team bei den Damen und den Herren ging Landestrainer **Lukas Grezella** ins Rennen.

Kumite-Team Das als **KG Frankenthal** startete Herren-Team (Knoll, Köhler, Müller, Schatzinger, Schoppel, Schwaab, Zeiler) profitierte von einem Freilos, bevor es dann vom späteren Meister-Team vom MTV Ludwigsburg gestoppt wurde und somit auf die Trostrunde hoffen musste. Dort schafften sie es, sich gegen die Gegner aus Siegburg durchzusetzen und trafen anschließend auf die Lokalmatadoren der KG Saar. Trotz der Unterstützung der Gegner durch das heimische Publikum kämpfte unsere Auswahl beherzt, mussten sich aber schließlich doch den Nachbarn von der Saar geschlagen und mit Platz 5 zufrieden geben.

Die **KG Frankenthal** der Damen (Holczler, Kofeldt, Konietzka, Schöne) musste auf den Einsatz von Anjela Tazidinova verzichten und konnte ebenfalls von einem Freilos profitieren. In der zweiten Runde setzten sich die Pfälzer Damen in einer spannenden Begegnung die Auswahl der KG Waldkraulburg-Augsburg durch. In der nächsten Runde trafen die Damen dann auf die Auswahl aus Waltershausen von Bundestrainer Klaus Bitsch, die sich letztlich bis auf Platz 1 durchkämpften. Somit mussten unsere Mädels in die Trostrunde und trafen dort auf die KG St.Arnold aus NRW, die ihnen auch keine allzu großen Probleme bereiteten und der Platz 3 kam zum Greifen nach. Einzige Hürde war da noch das Team der KG Sachsen. Trotz des leidenschaftlichen Einsatz schafften es die RKV-Damen nicht sich gegen die Sächsinen durchzusetzen und mussten sich - wie die Herren - mit Platz 5 begnügen.

Kata Einzel

Landestrainer **Marcus Gutzmer** nominierte in den Einzelwettbewerben die jeweils ersten drei Platzierten der Landesmeisterschaften, sowie **Sebastian Miltenburger** vom KD Mainz-Bretzenheim. Bei den Damen konnten sich weder **Lisa Martin**, **Sandra Werling** (beide Budokan Kaiserslautern), noch die amtierende ESKA-Cup Siegerin **Anna Müller** (KD Mayen/Mendig) über die Runde drei hinaus gegen die Konkurrenz Damen durchsetzen.

Sebastian Miltenburger vom KD Mainz-Bretzenheim konnte sich bei den Herren bei seinem Debüt in der Leistungsklasse in der ersten Runde souverän gegen seinen Konkurrenten aus Hamburg durchsetzen, unterlag anschließend aber knapp gegen seinen Gegner aus Bayern.

Mit **Kenichi Sato** (Budokan Kaiserslautern) schickte der RKV einen weitere Medaillenhoffnung ins Rennen. Die Darbietungen des Pfälzers beeindruckten Kampfrichter und Zuschauer gleicher Maßen und schließlich ging es um den das kleine Poolfinale gegen Mohamed Abu-Wahib. Beide zeigten nahezu perfekte Gojushiho-Sho und mit Spannung wurde das Votum der Kampfrichter erwartet. Ein enttäuschendes und für die wenigsten nachzuvollziehendes 1:4 gegen Ken verwehrte ihm den Einzugs ins erwartete Finale. Nach einem kurzen Ärgern fasste sich der amtierende Sieger des EKSA-Cups ein Herz und bewies in der Trostrunde nochmals seine Klasse, gab keine Flagge mehr ab und sicherte sich somit noch Bronze.

Stefan Köhler vom PSV Ludwigshafen, der bereits am Vortag im Kumite Einzel und am späteren Tage im Team auf die Tatami ging, setzte sich in seinem Teil-Pool souverän durch und nach drei Runden stand er im Poolfinale. Parallel dazu zeigte sich der RKV-Vize-Landesmeister **Ilja Smorguner** (Budokan Kaiserslautern) an diesem nahezu in absoluter Höchstform und toppte damit nochmals seine Darbietungen der Landesmeisterschaften in Dahn im März. Auch namhafte Gegner hatten gegen Ilja keine Chance und somit sicherte auch er sich den Einzugs um das Poolfinale, wo er dann auch seinen Kaderkollegen Stefan Köhler traf.

Ilja legte eine dynamische und eindrucksvolle Chatanyara Kushanku aus dem Shito-Ryu vor, die die Zuschauer begeisterte. Wenngleich Stefan mit einer ebenfalls beeindruckenden *Gangaku* konterte, war das Ergebnis dann doch eindeutig und Ilja stand im Finale. Stefan hingegen gratulierte dem Finalisten und konzentrierte sich auf die Jagd nach Bronze, die er dann auch durch die Trostrunde verdient erreichte.

Somit war am Sonntagnachmittag nochmals Gold für den RKV greifbar: Ilja legte im Finale mit der Shito-Kata Unshu vor und zeigte leichte Nerven und minimale Unsicherheiten. Mohamed Abu-Wahib folgte darauf mit einer fehlerfreien und ebenfalls ausdrucksstarken Darbietung der Shotokan-Variante Unsu, die letztlich auch alle sieben Kampfrichter überzeugte. Dennoch konnte Ilja mit dem Deutschen Vizemeistertitel seine derzeitige Hochform dokumentieren. Der RKV gratuliert den Athleten und den Trainern für die gezeigten Leistungen.

Volker Bernardy
RKV-Pressereferent

15. Internationaler Krokoyama-Cup in Koblenz Trotz Wirtschaftskrise immer noch gefragt



Auch die Wirtschaftskrise geht am Karatesport nicht klanglos vorbei; denn waren es in den letzten Jahren gerade die Nationalteams der osteuropäischen Staaten, die mit Bussen oder per Flieger zum Deutschen Eck reisten, merkte man in diesem Jahr von dort nur mehr die Spitzenathleten entsandt wurden. Dennoch konnten 14 Nationen zur 15. Auflage des Vorzeigeturniers des Rheinland-Pfälzischen Karate Verbandes (RKV) begrüßt werden, darunter natürlich auch die Nationalteams der BeNeLux-Staaten, England, Frankreich, Schweiz, Österreich, Italien, Tschechien und der Slowakei.

Im Vergleich zu den letzten beiden Jahren waren es mit 850 Startern nicht weniger, jedoch war die Online-Meldung nicht schon binnen 24 Stunden voll und somit musste der Veranstalter für die ‚kleine Europameisterschaft‘ in diesem Jahr nur wenige Absagen verschicken.

Wie immer bei hochkarätigen Turnieren – und dafür ist der Krokoyama-Cup bekannt – waren interessante Begegnungen vorprogrammiert, schließlich las sich die Teilnehmerliste wie das ‚Who-Is-Who‘ des europäischen Karate-Nachwuchses und die Sportler begeisterten die zahlreichen Zuschauer in der Koblenzer Sporthalle Oberwerth, in der im November auch der diesjährige Shotokan EKSA-Cup ausgetragen wird.

Der Landeskader des RKV trat wie in Vorjahr gemeinsam auf und zeigte durchaus beachtliche Leistungen.

KATA

Die Vorjahres-Dritte und amtierende ESKA-

Cup-Siegerin bei den Junioren Anna Müller vom KD Mayen/Mendig bestätigte einmal mehr ihre derzeit gute Form und setzte sich erwartungsgemäß in Ihrem Pool der Mädchen F an die Spitze. Im Final erwartete Anna dann mit Nathalie Sousa die Vizeeuropameisterin 2009 aus den Niederlanden, der sie sich knapp geschlagen geben musste und somit nach Platz 7, 5 und 3 in den Vorjahren nun mit Silber belohnt wurde.

Bei den Mädchen F überraschte Carolin Schmitt vom Budokan Kaiserslautern, die sich ebenfalls in ihrem Pool bis ins kleine Finale durchsetzen konnte. Dort musste sie sich schließlich der späteren Siegern aus der Slowakei und konnte dennoch zufrieden und verdient die Bronze-Medaille mit in die Pfalz nehmen.

KUMITE

Allen voran Lukas Siebel vom KSV Wirges, der für den DKV im Kumite der Jungen B -57kg an den Start ging und in seinem Pool – trotz starker Konkurrenz - nichts anbrennen lies und sich anschließend auch im Finale gegen den ebenfalls für den DKV startenden Tohan Öztürk durchsetzte.

Manuel Etmüller vom 1.JJKC Haßloch dominierte seinen Pool in der Klasse E -55kg klar und lies sich auch von namhaften Gegnern nicht beeindrucken. Im Finale traf der Schützling von Bernd Otterstätter auf dem amtierenden Deutschen Meister Dennis Schewtschenko aus Gummersbach, dem er sich letztlich geschlagen geben musste und somit die Silbermedaille erreichte.

In der Klasse +70kg der Jungen D zeigt auch Benedikt Wagner aus Puderbach sehr gute Leistungen und konnte sich gegen starke

Gegner bis ins Poolfinale durchsetzen. Der spätere Cup-Sieger hinderte ihn am Finalinzug und somit musste er sich mit einer dennoch verdienten Bronze-Medaille zufrieden geben.

Vereinskollegin Sarah Debus erreichte ebenfalls einen beachtlichen Dritten Platz in Klasse E -53kg der Mädchen, nachdem auch sie sich im Poolfinale der späteren Siegerin geschlagen geben musste.

Gleich zweimal Bronze erkämpfte sich Marcel Müller vom Budokan Kaiserslautern in der Klasse Jungen F. Sowohl in der Gewichtsklasse +75kg, als auch in der mit 77 Teilnehmer besetzten Allkategorie lies er in seinen Pools nicht anbrennen und traf in den Poolfinals auf die späteren Cup-Sieger, denen er nur knapp unterlag.

Gewohnt routiniert und souverän wurden die organisatorischen Herausforderungen des auf 8 Tatamis stattfindenden Großevents vom eingespielten RKV-Orga-Team um Stefan Andres und Gunar Weichert gesteuert und gegen 21:30h waren auch die letzten Begegnungen ausgekämpft.

Der RKV bietet am 11. September 2010 ebenfalls in der Großsporthalle Oberwerth in Koblenz den jüngeren Altersklassen beim 2. Int. RKV-Junior-Cup eine Vergleichsmöglichkeit mit internationalem Teilnehmerfeld. Die kompletten Ergebnislisten findet ihr wie gewohnt auf www.krokoyama-cup.de

*Volker Bernardy
RKV-Pressereferent*



2. Internationaler Karate Junior-Cup

11. September 2010

Koblenz

Sporthalle Oberwerth



Meldungen: ausschließlich online

AB 4. Juli 2010

unter www.karate-junior-cup.de

Teilnehmerlimit: **850**

Veranstalter: **Rheinland-Pfälzischer Karate Verband**

Kontakt: info@karate-junior-cup.de



Pierre de Coubertin

**„Teilnehmen
ist wichtiger als
siegen.“**

Das gute Gefühl, das der Sportler empfindet, entsteht aus der Verbindung körperlicher und Leistungen. Auch das Zusammenspiel im Team fördert Spaß und Freude. Dafür engagieren sich die Sportvereine in unserer Region mit Einsatz und Energie. Wir, die Energieversorgung Mittelrhein GmbH, Experten in Sachen Energie. Und wünschen allen Sportbegeisterten weiterhin viel Vergnügen.



Wir machen's Ihnen bequem.

Energieversorgung Mittelrhein GmbH
Ludwig-Erhard-Str. 8
56073 Koblenz
Info@evm-koblenz.de
www.evm-koblenz.de

AUSBILDUNGSTERMINE IM RKV 2010

Trainer C-Ausbildung in
LLZ Wittlich-Wengerohr:

1. Teil 02.-03.10.
2. Teil 23.-24.10.
3. Teil 13.-14.11.
4. Teil 04.-05.12.
(mit Prüfung)



Verlängerungs-Lehrgänge für C/B-Trainer und Prüfer:

04.09.2010 Schifferstadt
(Verbandslehrgang)

Die jeweiligen Ausschreibungen werden zeitnah auf der RKV-Homepage www.karate-rkv.de veröffentlicht.

17. Pfälzer Karate Jugendcup des 1.JJKC Haßloch

Mit über 350 Startern wurde am 24. April, beim 17. Pfälzer Jugend Cup, ein neuer Teilnehmerrekord erreicht. Karateka aus 33 Vereinen aus Rheinland-Pfalz, Hessen und dem Saarland waren am Start.

Leider konnten dieses Jahr unsere Freunde aus Luxemburg nicht begrüßt werden – Schade. Dafür waren aber wieder alle Kaderathleten aus Kata und Kumite des Rheinland-Pfälzischen Karate Verbands anwesend und somit gab es wieder einmal interessante, technisch hochwertige und harte aber faire Darbietungen zu sehen. Aber auch im Anfängerbereich, in den Klassen der Kinder und Schüler der Unterstufe, konnte man einige Talente für die Zukunft entdecken. Gerade die Anfänger liegen uns sehr am Herzen, da diese hier gegen Ihresgleichen antreten und somit nicht überfordert werden.

Der 1.JJKC Haßloch hatte natürlich auch seine Kumite - Wettkampfgruppe am Start, die in diesem Jahr auf 13 Kämpfer und Kämpferinnen angewachsen ist. In der jüngsten Altersklasse gingen für Haßloch 7 Starter auf die Tatami – Celine Töngi, Philipp Schneider, Tizian Ludwig, Rafael Zezos, Luca Becker, Tobias Heim und Florian Haas, für alle war es das erste Mal. Philipp, Tizian, Rafael und Luca konnten sich leider noch nicht auf die vordersten Plätze vorkämpfen, aber dies wäre auch eine echte Überraschung gewesen, da alle an der untersten Altersgrenze liegen und Wettkampf – Karate erst seit ca. 4 Monaten trainieren. Celine, Tobias und Florian kämpften in ihren Gruppen jeweils Jeder gegen Jeden und so konnte sich Celine nach einem Sieg und einer Niederlage den 2. Platz sichern. Tobias wurde Dritter und Florian in der gleichen Gruppe Zweiter. Gerade Florian zeigte Mut und Kampfeswille aber auch alle anderen konnten erhoben Hauptes von der Kampffläche gehen.

Lara Exner und Hannah Weiner in der Schülerklasse zeigten Kampfgeist und schnelle, technisch gute Kämpfe und standen somit verdient in ihren Finalen. Dort knüpften beide an ihre guten Leistungen aus den Vorrunden an und konnten sich beide den Titel erkämpfen.

Da wollten unsere Jungs natürlich nicht zurückstehen. Tobias Melchior erreichte ebenfalls ungefährdet das Finale. Dieses gewann er deutlich und holte sich ebenfalls den 1. Platz.

Jonas Litzel kämpfte in der Jugendklasse und erreichte, mit blitzschnellen Angriffen, souverän den Endkampf. Hier unterlag er knapp mit 4:5 seinem Kaderkameraden aus Mutterstadt.



Lukas Otterstätter hatte einen stressigen Samstag, da neben seiner eigentlichen Klasse, der Jugendklasse, auch noch in der Juniorenklasse kämpfte. Da er im Juni bei den Deutschen Meisterschaften unbedingt vorne mitkämpfen möchte, versucht er soviel wie möglich Turnierpraxis zu bekommen. In der Jugendklasse hatte er keinerlei Probleme und qualifizierte sich durch zwei eindeutige Siege fürs Finale. In diesem war die Gegenwehr schon heftiger aber Lukas konnte mit 5:4 die Oberhand behalten und sich den Titel sichern. Aber auch in der Juniorenklasse kämpfte er grandios. Er schaltete zwei Gegner aus und so stand er auch hier im Endkampf. Nach einem spannenden Kampf musste er sich allerdings mit 7:5 geschlagen geben. Ein super Ergebnis und Lukas hat auch gespürt, dass er gegen teilweise 2 Jahre ältere Gegner bestehen kann. Zudem startete er auch in beiden Altersklassen. Zusammen mit Jonas und Tobias bei der Jugend und mit Manuel und einem Kämpfer aus Wirges bei den Junioren. Beide Mal konnte der 2. Platz erreicht werden.

Manuel Etmüller konnte sich auch nicht über zu geringe Auslastung beklagen. Er startete bei den Junioren und als einer der Leichtesten musste er sich, im wahrsten Sinne des Wortes, durchschlagen. Nach zwei hart erkämpften Siegen in der Vorrunde, zog er leider im Finale den Kürzeren und unterlag knapp mit 6:5. Auch in der Mannschaft hatte er es mit schwereren und größeren Gegnern zu tun. In der Finalbegegnung wurden dann leider einige harte Kopftreffer, die bei unserem Wettkampfsystem verboten sind, nicht geahndet. Somit reichte es „nur“ für den schon erwähnten 2. Platz.

Durch konsequente Belegung der vier Wettkampfflächen durch Elke Otterstätter konnten, trotz der vielen Starter, nach ca. 12 Stunden Spannung, die Sieger und Platzierten der einzelnen Klassen, ihre Pokale und Medaillen in Empfang nehmen. Als

erfolgreichster Verein konnte, wie schon im Vorjahr, der KSC Puderbach ausgezeichnet werden, gefolgt vom Budokan Kaiserslautern und unserem Verein.

Nach den sportlichen Erfolgen ist es ebenfalls schön, wenn von Teilnehmern und deren Betreuer auch die Durchführung der Veranstaltung gelobt wird. So etwas hört man natürlich gerne. Wir vom 1. Judo, Jiu-Jitsu und Karate Club Haßloch bedanken uns bei allen Teilnehmern, Kampfrichtern und den Helfern aus dem Verein und hoffen, dass die Resonanz auf unser Turnier auch im nächsten Jahr wieder so groß sein wird.

*Bernd Otterstätter
1. JJKC Haßloch*



13. RKV

Verbandslehrgang

KARATE



Dieses Jahr noch
größeres Angebot

04. September 2010,
neue und alte Kreissporthalle,
Neustückweg, 67105 Schifferstadt

13. RKV Verbandslehrgang

Veranstalter: Rheinland-Pfälzischer Karate Verband e. V.

Ausrichter: Goju-Ryu Karateverein Schifferstadt e.V.
Info: Michael Hoffmann Tel. 06235-1412

Haftung: Der Ausrichter übernimmt keinerlei Haftung

Verpflegung: Für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt

Wegbeschreibung:

- von Nord-West**
A61 Koblenz Richtung Speyer, Abfahrt Schifferstadt/Iggelheim, Schifferstadt (innerorts ausgeschildert)
- von Nord-Ost**
A5 Frankfurt Richtung Karlsruhe, Abfahrt Autobahnkreuz Walldorf, Richtung Speyer, Abfahrt Schifferstadt (innerorts ausgeschildert)
- von Osten**
A6 Nürnberg Richtung Autobahnkreuz Walldorf, Hockenheim, Richtung Speyer, Abfahrt Schifferstadt (innerorts ausgeschildert)
- von Süd-Ost**
A8 München Richtung Karlsruhe, A5 Frankfurt Richtung Karlsruhe, Abfahrt Autobahnkreuz Walldorf, Richtung Speyer, Abfahrt Schifferstadt (innerorts ausgeschildert)
- von Süden**
A5 Freiburg Richtung Frankfurt, Abfahrt Autobahnkreuz Walldorf, Richtung Speyer, Abfahrt Schifferstadt (innerorts ausgeschildert)

Achtung: Teilnehmer, die an dem Kampfrichter-, Prüfer- oder Lizenzverlängerungslehrgang teilnehmen wollen, bitte bis **28. August 2010** per Email anmelden bei:
Bernd Otterstätter, belotterstaetter@t-online.de

Lehrgangsgebühr:	Erwachsene	15,- €
	Jugendliche bis 18 Jahre	10,- €
	Kinder bis 14 Jahren	6,- €

Lizenzverlängerungen:

Trainer C und B: Theorie und Praxis bei Walther Hehl, dann zusätzlich 3 Einheiten Praxis für 10 Std. Anrechnung.

Prüfer: Theorie und Praxis bei Klaus Bleser und 2 weitere Praxiseinheiten.

13. RKV Verbandslehrgang

	09:00-10:15	10:30-11:45	12:00-13:15	Pause	14:15-15:30	15:45-17:00	17:15-18:30	ab 18:45
Halle 1 neue Kreissport- halle	Shito-Ryu Goju Ryu Martin Cassel-Ginz Michael Hoffmann Kata Bunkai Oberstufe	offenes Kumite- Kadertraining Schüler Lukas Grezella alle Interessierten	Goju-Ryu Kata Seeinchin Michael Hoffmann Unter- Mittelstufe		offenes Kumite- Kadertraining Leistungsklasse Lukas Grezella alle Interessierten	Shotokan Kata zwischen Tradition + Wettkampf Gunar Weichert Oberstufe	Trad. Kumiteformen (Partnerübungen/ Randori) Michael Hoffmann Oberstufe	Praxis Landeskampfrichter beim Vergleichskampf/
Halle 2 neue Kreissport- halle		Selbstverteidigung Oliver Sprinz alle		In der Pause: offizielle Begrüßung und Fotos			2-Personen Drill Bernd Otterstätter Unter-Mittelstufe	Vergleichskampf
Halle 3 neue Kreissport- halle	Einführung Selbstverteidigung Puccio Calogero Unter- Mittelstufe	Kata Leistungstraining Aufbau, Methodik, Didaktik Marcus Gutzmer alle	Wado-Ryu Tantotoni Messerabwehr Alfred Haas Oberstufe		SV Katabunkai Bernd Otterstätter alle	Shito Ryu Martin Cassel-Ginz Unter- und Mittelstufe	Wado-Ryu Ausweichkontrollübungen Kata Kumite 1-6 Alfred Haas alle	
Halle 4 alte Kreissport- halle	Kadertraining Landeskader Kata Marcus Gutzmer		Kadertraining Landeskader Kumite Leistungsklasse Lukas Grezella		Landeskader Kata Marcus Gutzmer	Kadertraining Landeskader Kumite Schüler Lukas Grezella	Kadertraining Landeskader Kumite Leistungsklasse Lukas Grezella	
Halle 5 alte Kreissport- halle	Kadertraining Landeskader Kumite Schüler Lukas Grezella	„Karate mit Älteren“ Gunar Weichert			Praxis Übungsleiter Walther Hehl	Bo-Jutsu Marcus Gutzmer		
Halle 6 alte Kreissport- halle		Praxis Kampfrichteramwärt Lothar Becker			Praxis Prüfer Klaus Bleser	Praxis Prüfer Klaus Bleser		
Lehrsaal 1	Theorie Übungsleiter 9-10:30 Uhr Walther Hehl	Treffen der Kadertrainertainer, sowie allen an Wettkampf interessierten Trainern. Walther Hehl	Theorie Prüfer Klaus Bleser		Theorie Selbstbehauptung/ Deeskalation Puccio Calogero			
Lehrsaal 2	Theorie Dan-Anwärter Lothar Becker		Theorie Dan-Anwärter Lothar Becker				Theorie Landeskampfrichter und Kampfrichteramwärt L. Becker	

13. RKV Verbandslehrgang

Impressionen



Die Referenten

Lothar Becker
Klaus Bleser
Puccio Calogero
Martin Cassel-Gintz
Lukas Grezella
Marcus Gutzmer
Alfred Haas
Walter Hehl
Michael Hoffmann
Bernd Otterstätter
Oliver Sprinz
Gunar Weichert

RKV Kampfrichterreferent
RKV Prüferreferent
SV- Projekt „nicht mit mir“ für Kinder und Jugendliche
RKV Stilrichtungsreferent Shito Ryu
RKV Landestrainer Kumite
Diplomtrainer Karate, RKV Landestrainer Kata
RKV Stilrichtungsreferent Wado Ryu
RKV Leistungssportreferent und Lehrwart
RKV Stilrichtungsreferent Goju Ryu
RKV Breitensportreferent
Polizeibeamter
RKV Präsident, DKV und RKV Stilrichtungsreferent Shotokan



PLATZ 5 für KENICHI SATO bei der Senioren-EM in Athen

Anfang Mai konnte Kenic hi Sato vom Budokan Kaiserslautern bei der EM der Senioren in Athen einen hervorragenden 5.Platz im Kata-Wettbewerb erkämpfen.



Im ersten Kampf setzte sich der amtierende ESKA-Cup Sieger mit 4:1 klar gegen Klausberger aus Österreich durch, und in der fol-

genden Runde siegte er knapp mit 3:2 gegen den Engländer Mottram.

Mit 5:0 gegen einen Bulgaren traf er im Poolfinale auf einen spanischen Konkurrenten, dem er sich mit 0:5 geschlagen geben musste und somit den Einzug ins Finale verpasste.

In Kampf um Platz 3 unterlag er einem Serben und freute sich dennoch über einen Platz 5 bei der Europameisterschaft.

Anjela Tazidinova (KSV Trier) startete ebenfalls für den DKV im Kumite. Nach einem 2:0 gegen eine Slowenin und einem 1:0 gegen eine Türkin, traf die amtierende Deutsche Meisterin auf eine Gegnerin aus Bosnien-Herzegowina, der sie mit 0:2 unterlag. Die Option über die Trostrunde wurde der Trierer

in dann leider verwehrt.



Herzlichen Glückwunsch!

*Volker Bernardy
RKV-Pressereferent*

Euro-Youngstar Randori in Alfeld: Lukas Siebel für EM nominiert

Alle Jahre wieder trifft sich am langen Wochenende um Christi Himmelfahrt der Kumite-Nachwuchs des DKV in Niedersächsischen Alfeld, um sich unter Anleitung der Bundestrainer und mit immer wechselnden Trainingspartnern zu messen. Diese Maßnahme dient besonders der Stärkung der Psyche und Physis und auch die Durchhaltefähigkeit und Willenskraft werden geschult.

Aus dem RKV war in diesem Jahr auch der 16-jährige **Lukas Siebel** vom KSV Wirges am Start.



Nach dem Einchecken gegen 16:00h mussten die Sportler bereits am Abend um 18:00h zum ersten Randori in die Halle, um dann nach mehrstündiger ‚getaner Arbeit‘ in der Halle zu nächtigen.

Der zweite Tag startete bereits morgens um 08:00h mit einem einstündigen Randori für alle, bevor dann im Wechsel bis 18:00h Wettkampf und Randori folgten.

Lukas, der im April beim Krokoyama-Cup in Koblenz die Konkurrenz auf die Plätze verwies, startete in der Klasse -57kg und hatte bis zum Poolfinale 5 Kämpfe gegen einen Schweizer, einen Dänen, einen Luxemburger und zwei Deutsche.

Im Finale traf er dann auf **Dennis Schewtschenko**, der ebenfalls in diesem Jahr den Krokoyama-Cup für sich hatte entscheiden können. Bis ca. 15 sek. vor Schluss war der Kampf ausgeglichen, dann machte Dennis seinen ersten Punkt. Lukas konnte dann sofort mit einem Kizami-Zuki ausgleichen und somit ging der Kampf nach Ende der regulären Kampfzeit ins Sai-Shiai. Mit einem Gyaku-Zuki konnte Lukas dann den Kampf für sich entscheiden.

Somit hatte er sich nach gewonnenem Krokoyama-Cup und gewonnenem Euro-Youngstar Randori die Nominierung vom



hochzufriedenen Bundestrainer Klaus Bitsch zur EM nach Serbien 2011 gesichert.

Auch der 3.Tag folgte diesem Zeitplan und am Abend wurde es dann nochmals interessant, als der Länderkampf zwischen Deutschland, Luxemburg, Österreich, Schweiz, Dänemark, Norwegen und Russland ausgetragen wurde, den die DKV-Athleten für sich entscheiden konnten.

Der letzte Tag begann bereits um 05:00 h mit einem 90-minütigen abschließenden Randori, bevor man sich dann wieder auf den Heimweg machte.

*Volker Bernardy
RKV-Pressereferent*



KATA-BUNKAI-Lehrgang mit Marcus Gutzmer in Daun



Zum vierten Mal konnte das Dauner Karate Dojo Vulkaneifel e.V. den RKV-Kata-Landestrainer Marcus Gutzmer (5.DAN) als Referenten für ein Tageslehrgang als Referenten gewinnen und gleichzeitig rund 100 Interessierte aus dem ganzen Land in der Vulkaneifel begrüßen.

Besonders zu erwähnen waren mehrere Teilnehmer, die eine Anfahrt von 950km aus Rostock auf sich nahmen, um am Lehrgang und der anschließenden Dan-Prüfung teilzunehmen.

Dank einer Absprache der Vereinsvorstände aus Daun und Salmtal mit dem Referenten baute man bei diesem Lehrgang thematisch auf den Februar-Lehrgang in Salmtal auf, was für alle Beteiligten die Möglichkeit der nachhaltigen Vertiefung des Gelernten bot.

Die Unterstufe hatte an diesem Samstag den Schwerpunkt in der Kata *Heian Godan* aus der Stilrichtung Shotokan, die der erfahrene Landestrainer auch den Kleinsten nahezubringen verstand. Beginnend mit koordinativen Übungen wies der Referent vor allem auf die Haltungs- und Bewegungsschulung der Kampfkünste hin und erläuterte auch dem Anfänger wie er sein eigenes Training optimieren könne.

In der zweiten Einheit der Unterstufe folgte dann der Brückenschlag zur Stilrichtung Shito-Ryu am Beispiel der Kata *Pinan Godan*, die zwar ein ähnliches Muster wie die Shotokan-Variante aufweist, jedoch andere Schwerpunkte erarbeiten lässt. Mit großer Begeisterung nahmen die meist aus dem Shotokan stammenden Teilnehmer diese 'neue' Variante auf und übten zur Zufriedenheit des Trainer fleißig mit.

Die sehr stark vertretene Oberstufe beschäftigte sich mit den höheren Kata *Sochin* und *Kanku Sho*. Aber auch hier wick der Landestrainer von der üblichen Linie des Kata-Trainings durch viele Wiederholungen ab und baute in einem schweißtreibenden Grundschulprogramm die Bewegungen und Elemente der Kata auf, um sie dann erst gegen Ende der Einheit und nach einem intensiven Partnertraining 'zusammensetzen'. Somit hatten auch diejenigen etwas davon, die noch nicht so sicher in diesen Formen waren. Mit Hilfe dieser Übungen konnte auch sie die Abläufe schnell festigen, um sie dann im Vereinstraining weiter zu verfeinern.

Absprachegemäß wurde auch in der zweiten Oberstufeneinheit der Brückenschlag zur Urform vollzogen und so übte man auch hier die Shito-Ryu Variante *Kosukun Sho*.

Müde, aber zufriedene Gesichter verabschiedeten schließlich mit großem Applaus den Referenten aus Kaiserslautern, für den der Arbeitstag aber noch nicht zu Ende war. Denn gerade an solchen Events nutzen viele Sportler die Möglichkeit die nächste Gürtelprüfung abzulegen, was auch allen gelang: sowohl im Farbgürtbereich, als auch im nicht-öffentlichen Teil der Prüfungen: der DAN-Prüfungen im Stiloffenen Karate.

Hier traten 6 Prüflinge zum 1. – 4. Dan an und überzeugten die Prüfer Marcus Gutzmer und Volker Bernardy mit ihren fundierten Kenntnissen und ihrem Können. So nahmen sie dann nach den mehrstündigen Einzelprüfungen sichtlich erleichtert ihre DAN-Diplome entgegen.

Volker Bernardy
KD Vulkaneifel e.V.



Neues Dojo im RKV

TUS SCHAIDT ABT. KARATE

Harry Hohl
Am Storchengraben 5

76872 Freckenfeld



RKV Landeskader erfolgreich beim German-Kata-Cup in Maintal

Zahlreiche Erfolge konnte der Kata-Landeskader in Maintal anlässlich des German-Kata-Cups in Maintal feiern.

In den Einzelwettbewerben konnte sich die amtierende Deutsche Schüler-Meisterin **Sophia Graf** vom KSV Trier auf das Bronze-Treppchen kämpfen und weitere fünf 5. Plätze erreicht werden.

Die von Landestrainer **Marcus Gutzmer** erstmals gemeldeten neuen Kata-Teams des **PSV Ludwigshafen** und **SKA Germersheim** konnten sich bei Ihrem Debüt gleich aufs Treppchen kämpfen. Allen voran **Justin Thai, Dustin Thai, Imran Atabay**, denn die Ludwigshafener setzten sich im (RKV-) Finale der Schüler gegen die Kaderkolle-



gen **Normen Meffert, Kevin Peter, Fabian Geiger** aus Germersheim mit einer starken, fehlerfreien Kata und einem ansprechenden Bunkai durch.

Auch der weibliche Team-Nachwuchs aus Ludwigshafen konnte überzeugen: Mit **Anna Lena Schenck, Meliha Ayouglu, Anja Hertzler** wurde als Team RKV 3 bei den Schülerinnen eine weitere Bronze-Medaille erreicht, bevor dann **Tata Thonhongs**a, **Nina Kostan** und **Lisa Marie Rincker** sich im Finale der Jugend gegen Frankfurt-Nied knapp unterlag und somit eine zweite Silbermedaille erreichen konnte.

*Volker Bernardy
RKV-Pressereferent*

Hier nochmals die einzelnen Ergebnisse aus Sicht des RKV zusammengefasst:

1. Platz	Team RKV 1 (PSV Ludwigshafen)	Justin Thai, Dustin Thai, Imran Ataba	Schüler männlich
2. Platz	Team RKV 2 (SKA Germersheim)	Normen Meffert, Kevin Peter, Fabian Geiger	Schüler männlich
2. Platz	Team RKV (PSV Ludwigshafen)	Tata Thonhongs, Nina Kostan, Lisa Marie Rincker	Jugend weiblich
3. Platz	Sophia Graf	KSV Trier	Jugend weiblich
3. Platz	Team RKV 3 (PSV Ludwigshafen)	Anna Lena Schenck, Meliha Ayouglu, Anja Hertzler	Schüler weiblich
5. Platz	Alina Gallardo-Leon	KD Mainz-Bretzenheim	Jugend weiblich
5. Platz	Niklas Gerlach	Budokan Kaiserslautern	Schüler männlich
5. Platz	Lisa Gneist	KD Mainz-Bretzenheim	Schüler weiblich
5. Platz	Phillip Nathem	KSV Trier	Jugend männlich
5. Platz	Kristin Zyball	Budokan Kaiserslautern	Junioren weiblich

Weitere Erfolge der Landeskader-Athleten:

2. Internat. Borderscup in Kelmis / Belgien am 02.05.2010

1. Platz	Niklas Pastor	Kata Kinder
	Franka Koettschau	Kata Schüler
	Kristin Zyball	Kata Junioren
	Ilja Smorguner	Kata Leistungsklasse
	Michael Knoll	Kumite Leistungsklasse
3. Platz	Sandra Werling	Kata Leistungsklasse
	Marcel Müller	Kumite Leistungsklasse
	Lukas Siebel	Kumite Schüler
	Markus Müller	Kumite Schüler
	Xenia Andrejewscki	Kumite Leistungsklasse
4. Platz	Carolin Schmitt	Kata Junioren
	Xenia Andrejewscki	Kata Leistungsklasse

Luxembourg Open, Challenge de Differdange 08./09.05.2010

1. Platz	Sophia Graf	Kata Jugend
	Julia Nowakowska	Kumite Kinder
2. Platz	Marcel Müller	Kumite Leistungsklasse
	Michael Knoll	Kumite Leistungsklasse
	Rene Vroomen	Kumite Junioren
3. Platz	Lorena Di Bella	Kata Schüler
	Lukas Siebel	Kumite Jugend
	Maurice Richter	Kumite Schüler
5. Platz	Sandra Werling	Kata Leistungsklasse
	Niklas Gerlach	Kata Schüler
	Maximilian Rogge	Kata Junioren
	Tim Kaiser	Kata Kinder
	Elia Siebel	Kumite Schüler

Herzlichen Glückwunsch !!



Mein erster Lehrgang



Im Oktober 2009 trat ich dem Uni Dojo der TU Kaiserslautern bei und trainiere seitdem regelmäßig und sehr gerne Karate. Inzwischen habe ich den 9.Kyu und war bisher noch auf keinem Lehrgang, das sollte sich am 16.05.2010 ändern.

Das Uni Dojo veranstaltete wie auch letztes Jahr wieder einen Lehrgang mit **Marcus Gutzmer**. Um teilzunehmen reisten achtzig Teilnehmer aus vier verschiedenen Bundesländern an.

Trotz anfänglicher Nervosität fühlte ich mich nach kurzer Zeit sehr wohl. Es war schon eine Umstellung in der ersten Einheit plötzlich mit sechzig anderen, zum Teil fremden Karatekas vor einem fremden Trainer zu

stehen. Wenn aber sechzig „Kias“ nahezu zeitgleich ertönen, kommt eine unbeschreibliche Stimmung und Energie auf, die einen ermuntert noch mehr zu geben. Nach etwas Kihon um warm zu werden, machten wir die Kata Heian Godan.

Am Ende der Einheit löste ich die Oberstufe beim Kaffee-, Kuchen- und Brötchenverkauf ab, damit diese sich für ihre erste Einheit und der Kata Bassai Sho umziehen konnten. Nachdem die Kata von allen gelaufen werden konnte, ging es mit dem Bunkai der Kata weiter. So wurden einzelne Techniken weiter vertieft und veranschaulicht um besser verstehen zu können, was dort eigentlich passiert und was man mit der Technik, die in der Kata vermittelt wird, alles anfangen kann.

Ich fand es faszinierend, was alles hinter einer recht unscheinbaren Technik stecken kann. Nur einer der Gründe warum sich für mich neben dem Mitmachen auch das Zuschauen bei der Oberstufe auf jeden Fall gelohnt hat.

Am Ende des Lehrgangs wurden über 20 Prüfungen von Marcus Gutzmer und Michael Wolf zum 9. bis 1. Kyu abgehalten. Alles in allem fand ich es einen sehr gelungenen Lehrgang und mit Sicherheit nicht den letzten den ich besucht habe.

*Ursula Sprau
Uni Dojo TU Kaiserslautern*

Deutsche Hochschulmeisterschaften: Stefan Köhler erkämpft Vizemeister in Berlin

Bei den diesjährigen Deutschen Hochschul-Meisterschaften in Berlin erkämpfte sich **Stefan Köhler** vom PSV Grün-Weiß Ludwigshafen, den 2. Platz im Kata Einzel.

In den Vorrundenkämpfen konnte sich der Dritte der diesjährigen Deutschen Meisterschaften deutlich von seinen Kontrahenten absetzen. Im Finale verlor er jedoch gegen den Bundeskaderathleten Alexander Piel knapp mit einem 2:3.

Der Maschinenbau-Student aus Mannheim konnte so an seinen Erfolg im vergangenen Jahr anknüpfen und wurde außerdem vom Bundestrainer für die 7. World University Karate Championship 2010 in Podgorica (Montenegro) nominiert.

*Marcus Gutzmer
Landestrainer Kata*





Goju-Ryu Europacup - Silbermedaille für Stella Holczer

Bei dem Karate-Europacup der Altersklasse U21 der Stilrichtung Goju-Ryu erkämpfte sich die Wettkämpferin Stella Holczer vom Goju-Ryu Karateverein Schifferstadt e.V. am 15./16. Mai in Graz / Österreich eine Internationale Spitzenplatzierung.

Die vom Deutschen Karate-Verband (DKV) nominierte Schifferstadter Sportlerin wurde von ihrem Heimtrainer Michael Hoffmann, der seit 2003 als DKV-Trainer für das gesamte Team verantwortlich ist, nominiert und vorbereitet.

Die dreifache Landesmeisterin von Rheinland-Pfalz (2008, 2009, 2010) startete beim EGKF Europacup in der Disziplin Kumite -53 kg der Altersklasse U21. In der fast ausverkauften ASVÖ-Sporthalle in Graz/Steiermark starteten über 300 Kämpfer aus ganz Europa um sich im sportlichen Wettkampf zu messen und einen der begehrten Titel zu erkämpfen.

Nach einem Freilos kämpfte sich Stella Holczer erfolgreich durch das Feld ihrer Kontrahentinnen

bis zum Poolfinale durch. Im Poolfinale traf sie auf die favorisierte Kämpferin aus Rumänien, dies war jedoch für Stella kein Problem - sichtlich unbeeindruckt - kämpfte die junge Studentin aus Schifferstadt und lies ihrer Gegnerin kaum eine Chance. Nach einer Glanzvorstellung siegte die in Speyer wohnhafte Sportlerin noch vor Ende der regulären Kampfzeit klar mit 9:1 Punkten (eine Punktedifferenz von 8 Punkten führt zum vorzeitigen Sieg).

Im Finale stand eine Sportlerin vom Gastgeberland Österreich als Gegnerin gegenüber, diese erkämpfte sich mit extrem schnellen Angriffssaktionen vom Publikum getragen schnell einen 4:0 Vorsprung – diesen konnte Stella Holczer jedoch leider nicht mehr wettmachen und verlor mit 8:2 Punkten. Somit sicherte sich Stella Holczer eine großartige Platzierung und wurde Vizeeuropacupsiegerin 2010.

Der nächste große Wettkampf steht bereits an, Ende Mai findet in Warschau / Polen die EM der Regionen statt. Hier starten die erfolgreichen Mannschaften (Meister 2009) der Regionen aus



ganz Europa – wie auch das Team aus Rheinland-Pfalz (mit Stella Holczer) diese hatten 2009 die DM der Länder gewonnen.

*Michael Hoffmann,
Goju-Ryu Karateverein Schifferstadt e.V.*

Erfolgreiche Prüfung zum 5.DAN

Am 15.Mai fanden in Kamen / NRW die Dan-Prüfungen des Deutschen Karate-Verbandes für höhere Dan-Grade statt. Zu dieser bundesweiten Prüfung trat auch die Trainerin vom Goju-Ryu Karateverein Schifferstadt e.V. Simone Hoffmann an.

Nach intensiver Vorbereitungszeit mit Ihrer Trainings-/Prüfungspartnerin Sabine Riccius stellte sich Simone Hoffmann der dreiköpfigen Bundesprüfungskommission unter der Leitung von Fritz Nöpel 9.Dan. Der fast 75-jährige deutsche Karatepionier aus Nordrhein-Westfalen ist seines Zei-

chens höchster Dan-Träger in Deutschland.

Die fast dreistündige Prüfung beinhaltete Kihon-Ido (Grundtechniken), Kata, Kata-Bunkai, Kumite sowie Selbstverteidigung.

Simone Hoffmann konnte in allen Prüfungsteilen mit ihren guten Leistungen die Prüfungskommission überzeugen und bekam so nach erfolgreichem Abschluss ihrer Prüfung die Urkunde zum 5.Dan überreicht.

In den über 20 Jahren als Kindertrainerin haben

sich sehr viele erfolgreiche nationale und internationale Sportler/Innen aus der Kindergruppe von Simone entwickelt, diese sind schon zum Teil selbst Dan-Träger und als Trainer im Verein aktiv.

*Michael Hoffmann
Goju-Ryu Karateverein
Schifferstadt e.V.*



Goju-Ryu Karatekämpfer auf Bundesebene erfolgreich

Schifferstädter Karateka erkämpfen 4 Medaillen bei Verbandsmeisterschaft

Am 29.05.2010 fand in Dortmund/ Nordrhein-Westfalen der diesjährige Goju-Ryu Cup 2010 statt.

Bei dieser Deutschen Stilrichtungsmeisterschaft starteten über 330 Teilnehmer von 48 Vereinen aus dem ganzen Bundesgebiet.

Dieses Turnier ist für die Kaderathleten des DKV der Stilrichtung Goju-Ryu Pflicht, daher ist das Niveau der teilnehmenden Sportler recht hoch.



Mit von der Partie waren auch 13 Kämpferinnen und Kämpfer vom Goju-Ryu Karateverein Schifferstadt e.V. die dort wieder erfolgreich in das Wettkampfgeschehen eingreifen konnten.

Folgende Platzierungen wurden erreicht:

- 1. Platz Kata Junioren männlich
Konstantinos Thomos
- 3. Platz Kumite Kinder weiblich -1,35 cm
Maren Herkert
- 3. Platz Kumite Schülerinnen +40 kg
Maika Herkert
- 3. Platz Kumite Leistungsklasse Team männlich
Murat Gedik, Martin Schoppel,
Torben Ernst, Marco Hartner

*Michael Hoffmann
Goju-Ryu Karateverein Schifferstadt e.V.*



NEUE DAN-TRAGER IM RKV


Das RKV-Präsidium gratuliert folgenden Karateka zur bestanden DAN-Prüfung:

<p>SHOTOKAN</p> 	<p>05.12.2009 in Bonn 1.DAN Matthias Wendland, Michael Diesner (beide Budokan Linz) Ralf Thelen (KD Mayen/Mendigl)</p> <p>02.04.2010 in Bous 1.DAN Elena May, Tina Boos, Mark Asel (alle TSG Eisenberg) 2.DAN Waldemar Fischer (TSG Eisenberg) 4.DAN Andreas Asel (TSG Eisenberg)</p>	<p>STILOFFEN</p> 	<p>17.04.2010 in Daun 1.DAN Ivan Bouwer, Miriam Böhmer (beide Budokan Kaiserslautern) Bianca Miltenburger (Karate Dojo Mainz-Bretzenheim)</p> <p>2.DAN Sandra Werling (Budokan Kaiserslautern)</p> <p>3.DAN André Voitel (Karate Dojo Vulkaneifel)</p> <p>4.DAN Holger Fritz (Budokan Kaiserslautern)</p>
<p>GOJU-RYU</p> 	<p>21.02.2010 in Schifferstadt 1.DAN Carina Thamerus (GR Bad Bergzabern) 2.DAN Frank Gründlinger (GR Schifferstadt) 3.DAN Uwe Müller, Bernhard Wingerter, Stefan Trauth (alle GR Herxheim) Andreas Phillip (GR Schifferstadt)</p> <p>15.05.2010 in Kamen 5.DAN Simone Humm-Hoffmann (GR Schifferstadt)</p>	<p>SHITO-RYU</p> 	<p>10.04.2010 in Pönitz 4.DAN Dr.Martin Cassel-Gintz (VTR Rockenhausen)</p>

Herzlichen Glückwunsch!

Hinweis: Die kompletten Ausschreibungen und ggf. Meldelisten findet ihr immer aktuell unter www.karate-rkv.de.

AUSSCHREIBUNGEN : Lehrgänge

<p>03.- 04.07. Lehrgang mit Renshi Olaf Krey in Traben-Trarbach</p> <p>VfL 1 861 e.V. Traben-Trarbach Budoabteilung richtet aus</p> <p>KORYU UCHINADI KARATE-LEHRGANG</p> <p>mit Renshi Olaf Krey, 5. Dan am 3. und 4. Juli 2010 in Traben-Trarbach</p> 	<p>Ort: Loretta-Halle, Neue Rathausstraße 18, 56841 Traben-Trarbach</p> <p>Teilnehmer: Alle Graduierungen, alle Organisationen</p> <p>Programm: <u>Samstag, den 3. Juli 2010</u> 10:00 bis 1 7:00 Uhr - Koryu Uchinadi Basics <u>Sonntag, den 4. Juli 2010</u> 10:00 bis 1 6:00 Uhr - Koryu Uchinadi Basics</p> <p>Gebühren: ein Tag 20 € / beide Tage 30 €</p> <p>Übernachtung: In der Halle möglich</p>	<p>Zudem: Jugendherberge Traben-Trarbach www.diejugendherbergen.de/die-jugendherbergen-auf-einenblick/traben-trarbach/ Weitere Infos auf www.traben-trarbach.de</p> <p>Veranstalter: VfL 1 861 e.V. Traben-Trarbach Kontakt:</p> <p>Haftung: Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.</p> <p>Für den Samstag Abend planen wir ein gemeinsames Essen / Grillen. Teilnahme ist gegen eine kleine Unkostengebühr von 5 € (exkl. Getränke) möglich.</p>
--	--	--

<p>03.- 04.07. Sommerlehrgang und Hirschhorn-Open in Hirschhorn</p> <p>TuS Hirschhorn Abteilung Karate</p> <p>9. SOMMERLEHRGANG mit Newcomer-Kata-Turnier</p> <p>Veranstalter: TuS Hirschhorn, Abt. Karate Turnhalle des TuS Hirschhorn, Turnerstraße 14 A, 67732 Hirschhorn Tel.: 06308 / 7455 Fax: 06308 / 994944 Mail: berndmollen@aol.com</p>	<p>Termin: Samstag 03.07.2010 - Sonntag 04.07.2010</p> <p>Die Trainer: Marcus Gutzmer, Diplomtrainer 5. Dan DKV / Landestrainer RKV</p> <p>Kosten: Lehrgangsgebühr: € 15,- pro Teilnehmer für alle Landeskadler €5,- Ab 5 Teilnehmer eines Dojo ist 1 Teilnehmer frei Familienrabatt ab 3 Personen: 1 Person frei Kata-Turnier: € 5,- zu zahlen am Wettkampftag Team-Mitglieder die nicht an einem Einzelwettbewerb teilnehmen, Zahlen ebenfalls 5,-€</p> <p>Zum Abschluss des ersten Tages wollen wir eine Grillparty veranstalten</p>	<p>Übernachtung in der Turnhalle ist möglich (Schlafsack und Isomatte nicht vergessen) Zwecks besserer Planung bitten wir um Voranmeldung zur Party, Übernachtung und Turnier bis zum 25.06.2010 Für Speisen und Getränke ist wie immer bestens gesorgt.</p> <p>Der Veranstalter lehnt eine Haftung jeglicher Art ab. Der Haftungsausschluss besteht für alle Personen bzw. Gegenstände vor, während und nach der Veranstaltung!!!!</p> <p>Zeitplan und mehr Infos unter www.karate-rkv.de</p>
--	--	---



Hinweis: Die kompletten Ausschreibungen und ggf. Meldelisten findet ihr immer aktuell unter www.karate-rkv.de.

AUSSCHREIBUNGEN : Lehrgänge

20.- 22.08. Praktiker Seminar der RKV-Jugend mit DKV- Schulsportreferent Ralf Brünig in Mainz

Praktikerseminar für Kinder-, Schüler- und Jugendtrainer der Rheinland-Pfälzischen und Hessischen Karatejugend in Mainz am 20./21./22. August 2010
mit
Bundesschulsportreferent Ralf Brünig, OSiD. aD
Jugendreferent RKV Thomas Hild, Fitnessökonom (BA)
Jugendreferent HFK Thorsten Steiner, Heilpraktiker
Kathrin Fusenig, Fitnesstrainerin (BA)

Veranstalter:
Karatejugend Rheinland-Pfalz und Hessen

Veranstaltungsort: LSB-Landessportschule (RLP) / Berno-Wischmann-Haus
Dalheimer Weg 6, 55128 Mainz

Kosten: RKV-/HFK-Mitglieder: 80 Euro
andere LV: 100 Euro

Anerkennung:
ÜL-/B-Trainer Verlängerung RKV 15 Std.

Teilnehmer: Interessierte Trainer und Trainerinnen ab 16 Jahre

Meldeangaben: Schriftliche Anmeldung über den Mitgliedsvereins (RKV/HFK) über Formular

Meldungen bis 13. August 2010 an:
Thomas Hild (RKV)

Mobil: 0177-3215291, jugend@karate-rkv.de

Thorsten Steiner (HFK)

Mobil: 0172-9648722, Jugendreferent.hfk@googlemail.com

Haftungsausschluss: Veranstalter und Leitung lehnen eine Haftung für Schadensfälle aller Art ab.

Mehr Infos und Meldeformular unter www.karate-rkv.de

21.08. Lehrgang mit BJT Mansouri in Mendig (mit SHO-Dan-Prüfung)

KARATE-LEHRGANG mit

Schahrzad Mansouri

Samstag, 21. August 2010 in Mendig



Ausrichter: Karate Dojo Mayen/Mendig, Eifelstraße 12, 56727 Mayen

Ort: Turnhalle Sportzentrum Obermendig
Weg ist ab BAB 61-Abfahrt Mendig ausgeschildert

Trainingszeiten Gruppe:

Samstag 28.08.2010

10.00 - 11.30 Uhr 9.- 6. Kyu

11.30 - 13.00 Uhr 5. Kyu-Dan

15.00 - 16.30 Uhr 9.- 6. Kyu

16.30 - 18.00 Uhr 5. Kyu-Dan

Prüfungen:

ab 13.00 Uhr Prüfungen bis 1. Kyu

(Prüfungsmarken sind vorhanden)

ab 18.00 Uhr Danprüfung bis einschließlich

4. Dan

LG-Gebühr: € 15,

Haftung: Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung ab.

Info: G. Weichert, Tel. 02651-2669 oder www.shotokankarate-dojo.de

21.08. Lehrgang mit Volker Schwinn in Traben-Trarbach



KARATE-LEHRGANG VERTEIDIGUNG & KYUSHU

mit Volker Schwinn
(6.Dan Karate, A-Prüfer)

Samstag, 14.08.2010
Sporthalle: Lorettahalle Traben
(Neue Rathausstraße)

Trainingszeiten:

09:30-11:00 Uhr 9.Kyu bis 6.Kyu

11:00-12:30 Uhr 5.Kyu bis Dan

13:30-15:00 Uhr 9.Kyu bis 6.Kyu

15:00-16:30 Uhr 5.Kyu bis Dan

Anschließend Prüfung bis 1. Kyu Shotokan und SOK möglich
(Bitte vorher per Email bis 31.07 anmelden)

Lehrgangsgebühr:

15 Euro

(Kinder bis 11 Jahre

10 Euro)

Info: Schneider Michael
01775753674
oder www.vfl-karate.net

Haftung: Der Ausrichter übernimmt keine Haftung.



28.08. Jukoren-Lehrgang in Mendig

2. JUKUREN-TREFFEN IN MENDIG

Karate erlernen vertiefen anwenden.

Veranstalter/Ausrichter:

Rheinland-Pfälzischer Karateverband e.V.

Trainer: Stilrichtungsreferent Shotokan,
Gunar Weichert 6. DAN

Samstag den 28.08.2010

Ort: Karate Dojo Mayen/Mendig
Teichwiese 18, 56743 Mendig
www.Shotokankarate-Dojo.de

Trainingszeiten: 10.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Gebühr: keine

Inhalte: Wir alle werden älter – der Körper, Geist und Seele! Der Körper verliert an Leistungsfähigkeit, wenn man ein gewisses Alter erreicht hat. Dem gegenüber steht der Gewinn an Erfahrungen aus allen Lebensbereichen. Wie können wir nun diese wertvollen Erfahrungen des natürlichen Alterungsprozesses in Bezug zur Kampfkunst Karate bringen? Was bedeutet dies für das wöchentliche Training im Dojo? Wie kann ich das Karatetraining anpassen, damit Karate eine lebensbegleitende Kampfkunst bis ins hohe Alter bleibt? Diese und weitere Themen wollen wir gemeinsam in Theorie und Praxis behandeln.

Info: Gunar Weichert Tel. 02651-2669

Haftungsausschluss: Veranstalter und Ausrichter lehnen eine Haftung für Schadensfälle aller Art ab.

Für den Veranstalter u. Ausrichter
Gunar Weichert

28.08. Lehrgang mit Marc Stevens in Zweibrücken

LEHRGANG mit Sensei Marc Stevens
(5. Dan, Schüler von Shihan Kase und Shihan Shirai)

in Zweibrücken
am 28. August 2010

Trainingszeiten:

10.00 – 11.30 Uhr 9. – 6. Kyu

11.30 – 13.00 Uhr 5. Kyu - Dan

14.00 – 15.15 Uhr 9. – 7. Kyu

15.15 – 16.30 Uhr 6. – 4. Kyu

16.30 – 17.45 Uhr 3. Kyu – Dan

Ort: Ignaz-Roth-Halle (Landauer Straße 22)

Kyu-Prüfungen: ab 18.00 (bis 1. Kyu)
(Anmeldung vor der zweiten Trainingseinheit)

Lehrgangsgebühren: € 15,- (Kinder € 12,-)

Info: Uwe Zielke (vtzkarate@t-online.de),
Martin Hartung (Tel.: 0170-5426007)



Wegbeschreibung:

... über A8 vom Autobahnkreuz Neunkirchen: Abfahrt Zweibrücken/Niederauerbach, nach der Abfahrt und der Linkskurve der Vorfahrtstraße nach links folgen, dann am Kreisel nächste Abfahrt rechts in Richtung „Stadtmitte“ abbiegen. An der 1. Ampel weiter geradeaus durch die Stadt, an der 3. Ampel (für Fußgänger) liegt die Sporthalle auf der rechten Seite. Parkmöglichkeiten siehe unten!

... über A8 von Landstuhl/Pirmasens: Abfahrt Contwig, rechts abbiegen Richtung Zweibrücken. Immer auf der Vorfahrtstraße bleiben (mehrere Kurven!) bis zur Kreuzung mit der Ampel. Hier links abbiegen, nach ca. 200 m befindet sich die Sporthalle auf der linken Seite.

Haftung: Der Ausrichter übernimmt keine Haftung.

Kinder- und Schülerturnier der Rheinland-Pfälzischen Karatejugend

KROKO-KIDS-CUP 2010

in Konz am 18. September 2010

anlässlich der 125 Jahrfeier der Turngemeinde Konz 1885 e.V.

Veranstalter:

Karatejugend
Rheinland-Pfalz
Thomas Hild
Mobil: 0177-3215291
jugend@karate-rkv.de

Veranstaltungsort:

Saar-Mosel-Halle
Hermann-Reinholz-Str.
54329 Konz

Startgebühr: 8,00 € je
Starter/Disziplin Einzel,
16 € je Team/Disziplin



Ausrichter:

TG Konz Abt. Karate
Markus Kiefer
0170-5689549

Anreise: ab 08:15 Uhr

Beginn: ab 09:00 Uhr

Anfahrt:

BAB602, Trier Richtung
Konz; Schul- und
Sportzentrum (Saar-
Mosel-Halle)

mehr Infos unter www.karate-rkv.de

Der Deutsche Karate Verband e.V. präsentiert:

Internationaler Shotokan-Cup 9. Oktober 2010



Mendig/Rheinland-Pfalz

Turnhalle des Sportzentrums Oberrmendig/ab BAB 01 ausgeschildert



MELDUNGEN / REGISTRATION

Alle Teilnehmer/innen müssen online über

<http://www.sportdata.org/set-online-dkv/> registriert werden.

Achtung - bitte zeitnah melden!

Die Registration ist ab dem 02.08.2010 möglich, die Teilnehmerbegrenzung auf 500 Teilnehmer, ausschlaggebend ist das Meldedatum.

Passkontrolle/Startkarten:

Es findet eine stichprobenartige Passkontrolle statt, es werden keine Startkarten ausgegeben.

Bitte beachtet:

- 1.) Die Wettkampflisten können unter <http://www.karate.de> heruntergeladen werden.
- 2.) Während der Meisterschaft werden keine Wettkampflisten mehr verteilt.
- 3.) Am Freitag vor der Meisterschaft sind grundsätzlich keine Korrekturen mehr möglich.
Vorbehaltlich Änderungen der Wettkampfkommision.

Das Programm wird ab 02.08.10 freigeschaltet.



TERMINPLAN

Stand: Juni 2010

Alle Termine immer aktuell unter www.karate-rkv.de - alle Angaben ohne Gewähr

- **Juni**
 - 19.06. Selbstbehauptungs- LG mit Ulrike Maaß und Sandra Werling in Idar-Oberstein
 - 26.06. LG mit Marcus Gutzmer in Trier (mit SOK DAN Prüfung bis 4. DAN)
 - 26. - 27.06. RKV- Ausbildungsseminar für SV mit Frank Sattler in Mendig

- **Juli**
 - 03. - 04.07. Sommer-LG und Hirschhorn-Open in Hirschhorn
 - 03. - 04.07. LG mit Renshi Olaf Krey in Traben-Trarbach
 - 19. - 23.07. Karate und Fitnesswoche auf Mallorca

- **August**
 - 14.08. LG mit Volker Schwinn in Traben-Trarbach
 - 20. - 22.08. Praktikerseminar für Kinder-, Schüler- und Jugendtrainer der Rheinland-Pfälzischen und Hessischen Karatejugend in Mainz
 - 21.08. LG mit BJT Mansouri in Mendig (mit SHO-Dan-Prüfung)
 - 28.08. Jukoren-LG mit Gunar Weichert in Mendig
 - 28.08. LG mit Marc Stevens in Zweibrücken

- **September**
 - 04.09. RKV-Verbands-LG in Schifferstadt
 - 11.09. 2. Internationaler Junior-Cup in Koblenz
 - 18. - 19.09. German Open in Erfurt / Thüringen
 - 18.09. Kroko-Kids-Cup 2010 in Konz
 - 25.09. Kumite-LG mit Mark Haubold (5.Dan) in Daun
 - 25.09. Karate- und Ki-LG mit Walter Gomm (5.Dan) in Dahn

- **Oktober**
 - 02. - 03.10. C - Trainer LG Teil 1 in Wittlich
 - 02.10. LG mit Mark Haubold und Markus Gutzmer in Idar-Oberstein
 - 09.10. Int. Shotokan-Cup in Mendig
 - 16.10. Deutsche Meisterschaft der Masterklasse in Coburg / Bayern
 - 23. - 24.10. C - Trainer LG Teil 2 in Wittlich
 - 30.10. LG mit Marc Stevens in Ludwigshafen

- **November**
 - 06.11. Deutsche Meisterschaft der Schüler in Rastede / Niedersachsen
 - 13. - 14.11. C - Trainer LG Teil 3 in Wittlich
 - 13. - 14.11. LG mit Iain Abernethy in Idar-Oberstein
 - 20.11. Ausbildung Trainerassistent in ?
 - 20.11. 6.Bunkai-Jutsu-LG mit Bernd Otterstätter in Daun (mit SOK-Dan-Prüfung)
 - 20.11. LG mit Mohammed Abu Wahib in Mainz
 - 20.11. LG „realistische Selbstverteidigung“ mit Jürgen Kestner in Maximiliansau
 - 26. - 28.11. ESKA Cup in Koblenz
 - 27.11. LG mit Carlo Fugazza in Germersheim

- **Dezember**
 - 04. - 05.12. C - Trainer LG Teil 4 mit Prüfung in Wittlich
 - 04.12. LG mit Marc Stevens in Worms
 - 11.12. LG mit Marcus Gutzmer in Kaiserslautern (SOK-Danprüfung)

